

Die Biodiversität - eine

Auf den Schutz der Biodiversität wurde in Rio speziell grossen Wert gelegt. Neben der Agenda 21 wurde eine «Konvention über die biologische Vielfalt» abgeschlossen. Die biologische Vielfalt der Welt ist aus ökologischen, genetischen, sozialen, wirtschaftlichen, wissenschaftlichen, erzieherischen, kulturellen und ästhetischen Gründen von hohem Wert. Die Vielfalt ist für die Evolution und für die Erhaltung der lebenswichtigen Systeme der natürlichen Mitwelt der Menschen sowie der Menschen selbst, von grosser Bedeutung. Sie ist ganz einfach .die Grundlage für das Überleben der Menschen und ihrer Mitwelt.

Doch was bedeutet die Zauberformel «Biodiversität»?

Der Begriff «biologische Vielfalt» fasst die 3 untenstehenden Teilaspekte zusammen:

«Der Natur- und Landschaftsschutz der Zukunft muss auf der ganzen Fläche wirken. Um dabei effizient und nachhaltig wirksam sein zu können, bedarf es einer *natur- und landschaftsorientierten Wertung der schützenswerten Natur- und Landschaftsinhalte*. Das Ziel davon ist, eine Prioritätenliste für Massnahmen zu erhalten. Um dann die Ziele zu erreichen, so-

wohl die Biologische Vielfalt mindestens zu erhalten als auch die genetische Vielfalt im Rahmen *ökologischer Ausgleichsmassnahmen* zu erhöhen, bedarf es eines Natur- und Landschaftsschutz-(Entwicklungs-)konzeptes. Es gilt, durch eine verbindliche Festlegung von Erhaltens- und Entwicklungszielen die auf Reliktlebensräume zusammengeschrumpften, vorrangig schützenswerten Lebensräume zu sichern und die grossflächigen, insbesondere landwirtschaftlich intensiv genutzten Gebiete mittels *ökologischer Ausgleichsmassnahmen* in ihrer Struktur- und Nutzungsvielfalt zu bereichern.»

Felix Näscher anlässlich seines Vortrages an der Naturschutz-Tagung, April 1995

